

Lokal & Aktuell

13

Teilnehmerinnen voller Charme und Kreativität Großer Andrang bei Mädchenkonferenz in Ernst-Barlach-Schule und Phoenix Schule



Ziel der Mädchenkonferenz war es, jungen Frauen mit Behinderung eine Stimme zu geben. Dafür gab es u. a. den Workshop Pantomime.

Foto: VA

München-Nord · Er- chenkonferenz in der Ernst- Barlach-Schule und der

Phoenix Schule der Pfenning- parade. Kürzlich fand in Zusam- mensarbeit mit dem Bun- desverband für Körper- und mehrfachbehinderte Men- schen e.V. (bvkm) und dem Verein Helfende Hände zum neunten Mal die bundes- deutsche Mädchenkonfe- renz für Mädchen und junge Frauen mit Behinderung statt. Es reisten 270 Teilneh- merinnen aus ganz Deutsch- land an. Die Idee: Teenagern und junge Frauen mit einer Behinderung ein vielseitiges Programm anzubieten, um Talente hervorzulocken und zu nennen. Bei der Vorstel- lung der Workshop-Ergeb- tät und Gespräche: »So kam es, dass einige der Teilneh- merinnen an diesem Wo- chenende Begabungen zeig- ten, die man ihnen auf den ersten Blick aufgrund der Behinderung nicht zugetraut hätte«, so die Veranstalter. Entsprechend bunt war die Auswahl an Workshops: Tanz und Musik, eine Holz- werkstatt, Kurzfilme drehen, Improtheater, Bogenschie- ßen und eine Schreibwerk- statt – um nur eine Auswahl zu nennen. Bei der Vorstel- lung der Workshop-Ergeb- nisse zeigten die jungen Frauen, was alles in ihnen steckt: Finanziell unterstützt wurde das Wochenende von der Aktion Mensch. Hinzu kam die ehrenamtliche Un- terstützung vieler Helferin- nen z. B. Schülerinnen aus dem Franz-Josef-Stift und dem Maria-Ward-Gym- nasium. Für alle Beteiligten war die Mädchenkonferenz ein ideales Forum, um jun- gen Frauen mit Behinderung eine Stimme zu geben.